

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

- Suppe, Beratung, Politik – Anforderungen an eine moderne
Wohnungsnotfallhilfe. Eine Einführung 9
Stefan Gillich, Rolf Keicher

I. Politik: strukturelle Rahmenbedingungen und Forschungsergebnisse

- Rahmenbedingungen (guter) sozialer Arbeit am Beispiel Bremen 15
Elke Heyduck
- Steuerpolitik in 60 Minuten 35
Hermann Adam
- „Die Zukunft wird nicht gemeistert von denen, die am Vergangenen kleben.“
Wahrnehmungen zur Förderung langzeitarbeitsloser Menschen an der
Jahreswende 2014/2015 53
Wolfgang Sartorius
- Leitlinien einer solidarischen Wohnungspolitik 63
Margit Heilmann
- Hausbesuche in der Wohnungslosenhilfe 85
Susanne Gerull
- Gravierend-komplexe ProblemLAGEN bei jungen WOHNUNGLOSEN –
aktuelle Forschungsergebnisse, strukturelle und fachliche Konsequenzen 95
Robert Frietsch, Dirk Holbach
- Prävention von WOHNUNGSLOSIGKEIT in Nordrhein-Westfalen.
Ergebnisse einer landesweiten Untersuchung 111
Volker Busch-Geertsema, Jürgen Evers, Ekke-Ulf Ruhstrat

II. Beratung: Methode und besondere Adressatengruppe

Junge Menschen in (Wohnungs-)Not	131
<i>Bianca Gerdes, Ursel Steding, Gisela Würfel</i>	
Betreutes Wohnen für wohnungslose alte Menschen in altersgerechtem Wohnraum als Form der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII.....	141
<i>Michael Braun, Anna-Sophie Lüdtke</i>	
Wohnungslosenhilfe in Bremen im Wandel. Ambulantisierung der Angebote nach §§ 67/68 SGB XII am Beispiel Bremen.....	163
<i>Axel Bräse-Wentzell</i>	
Arbeit, Qualifizierung und Beschäftigung für wohnungslose Menschen. Erfahrungsbericht eines ergänzenden Angebots der Berliner Wohnungslosenhilfe anhand des Modellprojekts GUT ZU TUN.....	171
<i>Björn Giese, Sabrina Niemietz</i>	
Housing First – zum Beispiel Berlin. Nicht so simpel, wie es sein sollte!	181
<i>Ingo Bullermann, Martin Helmchen, Karen Holzinger</i>	
MigrantInnen in der „niedrigschwelligen“ Wohnungslosenhilfe: Handlungsmöglichkeiten in prekären Situationen	189
<i>Johan Graßhoff, Doinita Grosu, Desislava Manavská, Marie-Therese Reichenbach</i>	
Rückmeldung aus Provinz und Metropolen: Obdächer sind noch nicht zerschlagen – Was ist zu tun?	201
<i>Hermann Pfahler</i>	
Mit Kunst und Kultur gegen Armut und Ausgrenzung.....	207
<i>Andreas Pitz</i>	

III. Suppe: Private Wohltätigkeit, Soziale Rechte und Rechtsdurchsetzung

Tafeln als moralische Unternehmen. Prinzipien und Profite der neuen
Armutsökonomie 217
Stefan Selke

Case Management in der Wohnungslosenhilfe – Segen oder Fluch? 245
Falk Roscher

Anwaltschaft, Parteilichkeit, Lobbyarbeit: 18 Anmerkungen und eine
Jesusgeschichte als Herausforderungen für die Wohnungslosenhilfe 255
Stefan Gillich

Die neue Mitleidsökonomie zwischen Suppe, Beratung und Sozialpolitik 275
Melanie Oechler, Tina Schröder

Rechtsverwirklichung als Aufgabe der Sozialen Arbeit am Beispiel
„Der Verbogene Paragraf“ 287
Rolf Keicher

Was Sie schon immer zu §§ 67-69 SGB XII wissen wollten!
Häufig gestellte Fragen zum Rechtskreis der Hilfe nach dem
8. Kapitel SGB XII 297
*Erarbeitet vom Fachausschuss Recht des Ev. Bundesfachverbandes
Existenzsicherung und Teilhabe e.V. (EBET) – Wohnungsnotfall-
und Straffälligenhilfe*

IV. Anhang

Bremer Erklärung der Evangelischen Obdachlosenhilfe in Deutschland e.V.
Wohnungspolitische Forderungen 307
Ev. Obdachlosenhilfe in Deutschland e.V.

Evangelischer Bundesfachverband Existenzsicherung und
Teilhabe e.V. (EBET) – Wohnungsnotfall- und Straffälligenhilfe
aus der Taufe gehoben 309
Pressemitteilung vom 4. Juni 2015

Autorinnen und Autoren 311